

171942-2026 - Concurso

Alemanha – Pacote de software para comunicações – Kommunikationsinstrument

OJ S 50/2026 12/03/2026

Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal

Fornecimentos

1. Adquirente

1.1. Adquirente

Nome oficial: Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen

Correio eletrónico: vergabestelle@kbo.de

Forma jurídica do adquirente: Autoridade local

Atividade da autoridade adjudicante: Saúde

2. Procedimento

2.1. Procedimento

Título: Kommunikationsinstrument

Descrição: Es ist geplant, ein einheitliches Kommunikationsinstrument für alle Gesellschaften einzuführen, wodurch die Kommunikation direkter, übersichtlicher und strukturierter gestaltet werden soll. Das Kommunikationsinstrument soll nicht zusätzlich etabliert werden, sondern als Alternative zu den bereits bestehenden unterschiedlichen Kommunikationsplattformen bzw. Kommunikationswegen (Intranet der jeweiligen Gesellschaften, Kommunikationsseiten auf SharePoint, Newsletter, Unternehmensinformationen, E-Mails, etc.). Das Ziel ist, eine technisch einheitliche Basis – zentrales Kommunikationsmedium – zu schaffen, über die alle kbo-Mitarbeitenden zeitgleich erreicht werden.

Identificador do procedimento: de8d3322-47f4-411d-a2b4-631700f6f462

Identificador interno: 25_021 KU

Tipo de procedimento: Por negociação com publicação prévia de um convite à apresentação de propostas/concurso com negociação

O procedimento é acelerado: não

2.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Fornecimentos

Classificação principal (cpv): 48510000 Pacote de software para comunicações

Classificação adicional (cpv): 48220000 Pacote de software para Internet e intranet

2.1.2. Local de execução

Cidade: München

Código postal: 80538

Subdivisão do país (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

País: Alemanha

2.1.3. Valor

Valor estimado, sem IVA: 1,00 EUR

2.1.4. Informações gerais

Informações adicionais: Die Eignungsprüfung erfolgt anhand der eingereichten Formblätter L124 „Eigenerklärung zur Eignung“, der beiden ausgefüllten Referenzbescheinigungen und

den geforderten und eingereichten Anlagen. 1. Die Eignungskriterien des Formblatts L1240 „Eigenerklärung zur Eignung“ müssen erfüllt sein bzw. die entsprechend geforderten Angaben erfolgt sein; gleiches gilt für die Formulare L1314, L235, L236. 2. Die in der Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb (L1311) geforderten Unterlagen müssen ausgefüllt vorliegen: - L1240 Eigenerklärung zur Eignung - L1314 Erklärung Bewerber/Bietergemeinschaft - L235 Leistung /Kapazität anderer Unternehmen, ggf. mit Vermerk “nicht zutreffend” - L236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen, ggf. Vermerk “nicht zutreffend” - Nachweis, Kopie Zertifikat*, Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001 und 27001, oder gleichwertig bzw. vergleichbar - Versicherungsnachweis - Bestätigung der Versicherung über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung bzw. gleichwertig - LkSG-Fragebogen - Formblatt Wettbewerbsregister - Eigenerklärung BMWK-Sanktionen - Referenznennung für zwei Referenzen wie unter 3. beschrieben 3. Es müssen zwei vergleichbare Referenzen zum Unternehmen/zur Aufgabenstellung benannt sein. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn alle folgenden Anforderungen erfüllt sind. · Referenzen dürfen nicht älter sein als fünf Jahre, d. h. Referenz- / Leistungszeitraum ab 01.01.2021 · Durchführung vergleichbarer Projekte: Einführung und Betrieb eines konzern- oder organisationsweiten Kommunikationstools in Organisationen vergleichbarer Größenordnung, die in Art, Umfang und Komplexität mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. 4. Qualität der erbrachten Leistungen Zur Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit, insbesondere der Zuverlässigkeit bei der Ausführung von Aufträgen wird die Vergabestelle die benannten Referenzen prüfen. Die Prüfung bezieht sich im Fall der benannten Ausschreibung auf folgende Punkte: 1. Zuverlässigkeit / Zufriedenheit in / mit der grundsätzlichen Auftragsdurchführung 2. Zuverlässigkeit / Zufriedenheit in / mit der Implementierung des Systems (z. B. Einführung, Einrichtung, Integration) 3. Zuverlässigkeit / Zufriedenheit mit der Systemstabilität im täglichen Betrieb (im Hinblick auf Ausfälle oder Störungen) 4. Zuverlässigkeit / Zufriedenheit im „Störfall“ (Erreichbarkeit, Reaktionszeit, Kommunikation, Lösung) Die Abfrage wird bei den benannten Referenzgebern zu o.g. Punkten erfolgen und kann durch diese wie folgt bewertet werden: 1 Sehr gut, die Umsetzung erfolgte stets anforderungsgemäß und beanstandungsfrei. (5 Punkte) 2 Gut, die Umsetzung erfolgte im Wesentlichen anforderungsgemäß mit nur geringen Beanstandungen. (4 Punkte) 3 Befriedigend, die Umsetzung erfolgte meist anforderungsgemäß mit mehrfachen Beanstandungen. (3 Punkte) 4 Ausreichend, Umsetzung erfolgte nur teilweise anforderungsgemäß mit erheblichen Beanstandungen. (0 Punkte) 5 Mangelhaft, die Umsetzung erfolgte nur in geringen Teilen anforderungsgemäß mit schweren und wieder-kehrenden Beanstandungen. (0 Punkte) 6 Ungenügend, die Umsetzung erfolgte insgesamt nicht anforderungsgemäß. (0 Punkte) Hinweis: Sofern ein Bieter einen Unterauftragnehmer beauftragt oder eine Bieter- / Arbeitsgemeinschaft bildet, gilt für jeden Unterauftragnehmer bzw. jede Bieter- / Arbeitsgemeinschaft die gleiche Eignungsprüfung wie für den Bieter. Bei fehlender Eignung der Unterauftragnehmer bzw. der Bieter- / Arbeitsgemeinschaft ist das Angebot des Bieters auszuschließen Eignungsprüfung Wertung 1) Ausschlusskriterien (Nichtvorlage führt zum Ausschluss vom weiteren Verfahren): Vorlage nachfolgender Unterlagen (sofern Formulare nicht in Betracht kommen, mit Eintrag NICHT ZUTREFFEND einreichen) - L1240 Eigenerklärung zur Eignung - L1314 Bewerber /Bietergemeinschaft - L235 Leistung/Kapazität anderer Unternehmen - L236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen - Nachweis, Kopie Zertifikat*, Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001 und ISO 27001 oder gleichwertig bzw. vergleichbar - Versicherungsnachweis - Bestätigung der Versicherung über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung bzw. gleichwertig - LkSG-Fragebogen - Formblatt Wettbewerbsregister - Eigenerklärung BMWK-Sanktionen - Referenznennung für zwei Referenzen wie unter 3. beschrieben 2) Qualitätswertung Referenzen: Referenz 1 Max. erreichbare Punktzahl 20 Punkte – Wird eines der vier Referenzkriterien mit “ausreichend”

oder schlechter bewertet (jeweils 0 Punkte), wird der Bewerber als nicht geeignet angesehen. Referenz 2 Max. erreichbare Punktzahl 20 Punkte – Wird eines der vier Referenzkriterien mit “ausreichend” oder schlechter bewertet (jeweils 0 Punkte), wird der Bewerber als nicht geeignet angesehen. Es werden fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Aufgefordert wird, wer die Eignungskriterien erfüllt. Die Rangfolge ergibt sich aus der Referenzwertung. Bei Punktgleichheit bis Rang fünf (5) von zwei oder mehreren Teilnehmern erfolgt die Aufforderung aller punktgleichen Teilnehmer auf dem entsprechenden Rang. Die Mindestpunktzahl pro Referenz beträgt 12 Punkte. (*Zertifikate) Verlangt der öffentliche Auftraggeber als Beleg dafür, dass Bewerber oder Bieter bestimmte Normen der Qualitätssicherung erfüllen, die Vorlage von Bescheinigungen unabhängiger Stellen, so bezieht sich der öffentliche Auftraggeber auf Qualitätssicherungssysteme, die 1. den einschlägigen europäischen Normen genügen und 2. von akkreditierten Stellen zertifiziert sind. Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an. Konnte ein Bewerber oder Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, die betreffenden Bescheinigungen nicht innerhalb einer angemessenen Frist einholen, so muss der öffentliche Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätssicherungssysteme anerkennen, sofern der Bewerber oder Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätssicherungsmaßnahmen den geforderten Qualitätssicherungsnormen entsprechen."

Base jurídica:

Diretiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivos de exclusão

Fontes dos motivos de exclusão: Anúncio

Incumprimento de obrigações determinadas por motivos de exclusão puramente nacionais:

Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Kommunikationsinstrument

Descrição: Es ist geplant, ein einheitliches Kommunikationsinstrument für alle Gesellschaften einzuführen, wodurch die Kommunikation direkter, übersichtlicher und strukturierter gestaltet werden soll. Das Kommunikationsinstrument soll nicht zusätzlich etabliert werden, sondern als Alternative zu den bereits bestehenden unterschiedlichen Kommunikationsplattformen bzw. Kommunikationswegen (Intranet der jeweiligen Gesellschaften, Kommunikationsseiten auf SharePoint, Newsletter, Unternehmensinformationen, E-Mails, etc.). Das Ziel ist, eine technisch einheitliche Basis – zentrales Kommunikationsmedium – zu schaffen, über die alle kbo-Mitarbeitenden zeitgleich erreicht werden.

Identificador interno: 12e4d327-bcea-4f5b-bebc-169fd6bd1160

5.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Fornecimentos

Classificação principal (cpv): 48510000 Pacote de software para comunicações

Classificação adicional (cpv): 48220000 Pacote de software para Internet e intranet

5.1.2. Local de execução

Cidade: München

Código postal: 80538

Subdivisão do país (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

5.1.3. Duração estimada

Data de início: 01/01/2027

Data de fim da duração: 31/12/2030

5.1.6. Informações gerais

Participação reservada:

A participação não está reservada.

Projeto de contratação pública não financiado por fundos da UE

O concurso é abrangido pelo Acordo sobre Contratos Públicos (ACP): sim

Este concurso também é adequado para as pequenas e médias empresas (PME): não

5.1.7. Contratação estratégica

Objetivo da contratação estratégica: Inexistência de contratação pública estratégica

5.1.9. Critérios de seleção

Fontes dos critérios de seleção: Anúncio

Critério: Referências sobre serviços especificados

Descrição do critério de seleção: Es müssen zwei vergleichbare Referenzen zum Unternehmen/zur Aufgabenstellung benannt sein. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn alle folgenden Anforderungen erfüllt sind. · Referenzen dürfen nicht älter sein als fünf Jahre, d. h. Referenz- / Leistungszeitraum ab 01.01.2021 · Durchführung vergleichbarer Projekte: Einführung und Betrieb eines konzern- oder organisationsweiten Kommunikationstools in Organisationen vergleichbarer Größenordnung, die in Art, Umfang und Komplexität mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. 4. Qualität der erbrachten Leistungen Zur Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit, insbesondere der Zuverlässigkeit bei der Ausführung von Aufträgen wird die Vergabestelle die benannten Referenzen prüfen. Die Prüfung bezieht sich im Fall der benannten Ausschreibung auf folgende Punkte: 1. Zuverlässigkeit / Zufriedenheit in / mit der grundsätzlichen Auftragsdurchführung 2. Zuverlässigkeit / Zufriedenheit in / mit der Implementierung des Systems (z. B. Einführung, Einrichtung, Integration) 3. Zuverlässigkeit / Zufriedenheit mit der Systemstabilität im täglichen Betrieb (im Hinblick auf Ausfälle oder Störungen) 4. Zuverlässigkeit / Zufriedenheit im „Störfall“ (Erreichbarkeit, Reaktionszeit, Kommunikation, Lösung) Die Abfrage wird bei den benannten Referenzgebern zu o.g. Punkten erfolgen und kann durch diese wie folgt bewertet werden: 1 Sehr gut, die Umsetzung erfolgte stets anforderungsgemäß und beanstandungsfrei. (5 Punkte) 2 Gut, die Umsetzung erfolgte im Wesentlichen anforderungsgemäß mit nur geringen Beanstandungen. (4 Punkte) 3 Befriedigend, die Umsetzung erfolgte meist anforderungsgemäß mit mehrfachen Beanstandungen. (3 Punkte) 4 Ausreichend, Umsetzung erfolgte nur teilweise anforderungsgemäß mit erheblichen Beanstandungen. (0 Punkte) 5 Mangelhaft, die Umsetzung erfolgte nur in geringen Teilen anforderungsgemäß mit schweren und wiederkehrenden Beanstandungen. (0 Punkte) 6 Ungenügend, die Umsetzung erfolgte insgesamt nicht anforderungsgemäß. (0 Punkte) Hinweis: Sofern ein Bieter einen Unterauftragnehmer beauftragt oder eine Bieter- / Arbeitsgemeinschaft bildet, gilt für jeden Unterauftragnehmer bzw. jede Bieter- / Arbeitsgemeinschaft die gleiche Eignungsprüfung wie für den Bieter. Bei fehlender Eignung der Unterauftragnehmer bzw. der Bieter- / Arbeitsgemeinschaft ist das Angebot des Bieters auszuschließen Eignungsprüfung Wertung 1) Ausschlusskriterien (Nichtvorlage führt zum Ausschluss vom weiteren Verfahren): Vorlage nachfolgender Unterlagen (sofern Formulare nicht in Betracht kommen, mit Eintrag NICHT ZUTREFFEND einreichen) - L1240 Eigenerklärung zur Eignung - L1314 Bewerber /Bietergemeinschaft - L235 Leistung/Kapazität anderer Unternehmen - L236

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen - Nachweis, Kopie Zertifikat*, Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001 und ISO 27001 oder gleichwertig bzw. vergleichbar - Versicherungsnachweis - Bestätigung der Versicherung über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung bzw. gleichwertig - LkSG-Fragebogen - Formblatt Wettbewerbsregister - Eigenerklärung BMWK-Sanktionen - Referenznennung für zwei Referenzen wie unter 3. beschrieben 2) Qualitätswertung Referenzen: Referenz 1 Max. erreichbare Punktzahl 20 Punkte – Wird eines der vier Referenzkriterien mit “ausreichend” oder schlechter bewertet (jeweils 0 Punkte), wird der Bewerber als nicht geeignet angesehen. Referenz 2 Max. erreichbare Punktzahl 20 Punkte – Wird eines der vier Referenzkriterien mit “ausreichend” oder schlechter bewertet (jeweils 0 Punkte), wird der Bewerber als nicht geeignet angesehen. Es werden fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Aufgefordert wird, wer die Eignungskriterien erfüllt. Die Rangfolge ergibt sich aus der Referenzwertung. Bei Punktgleichheit bis Rang fünf (5) von zwei oder mehreren Teilnehmern erfolgt die Aufforderung aller punktgleichen Teilnehmer auf dem entsprechenden Rang. Die Mindestpunktzahl pro Referenz beträgt 12 Punkte. (*Zertifikate) Verlangt der öffentliche Auftraggeber als Beleg dafür, dass Bewerber oder Bieter bestimmte Normen der Qualitätssicherung erfüllen, die Vorlage von Bescheinigungen unabhängiger Stellen, so bezieht sich der öffentliche Auftraggeber auf Qualitätssicherungssysteme, die 1. den einschlägigen europäischen Normen genügen und 2. von akkreditierten Stellen zertifiziert sind. Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an. Konnte ein Bewerber oder Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, die betreffenden Bescheinigungen nicht innerhalb einer angemessenen Frist einholen, so muss der öffentliche Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätssicherungssysteme anerkennen, sofern der Bewerber oder Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätssicherungsmaßnahmen den geforderten Qualitätssicherungsnormen entsprechen."

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ordem de importância: 5,00

Informações sobre a segunda fase de um procedimento de concurso em duas fases:

Número mínimo de candidatos a convidar para a segunda fase do procedimento: 5

Número máximo de candidatos a convocar para a segunda fase do procedimento: 5

O procedimento irá decorrer em fases sucessivas. Em cada fase, alguns participantes podem ser eliminados

O adquirente reserva-se o direito de adjudicar o contrato com base nas propostas iniciais, sem quaisquer negociações

5.1.10. Critérios de adjudicação

Critério:

Tipo: Preço

Nome: Preis

Descrição: Preis

Categoria do critério de adjudicação peso: Ponderação (percentagem, valor exato)

N.º do critério de adjudicação: 60

Critério:

Tipo: Qualidade

Nome: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Descrição: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Categoria do critério de adjudicação peso: Ponderação (percentagem, valor exato)

N.º do critério de adjudicação: 40

5.1.11. Documentos do concurso

Línguas em que os documentos do concurso estão oficialmente disponíveis: alemão

Prazo para solicitar informações adicionais: 02/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Endereço dos documentos do concurso: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/edd88a14-3a75-4176-b9de-5d8d58893fbf>

5.1.12. Condições do concurso

Condições do procedimento:

Data prevista de envio dos convites à apresentação de propostas: 20/04/2026

Condições de apresentação:

Apresentação por via eletrônica: Necessário

Endereço para apresentação: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/edd88a14-3a75-4176-b9de-5d8d58893fbf>

Línguas em que podem ser apresentadas as propostas ou pedidos de participação: alemão

Catálogo eletrônico: Não autorizado

Variantes: Não autorizado

Os proponentes podem apresentar mais do que uma proposta: Não autorizado

Prazo para a receção dos pedidos de participação: 10/04/2026 13:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Informações que podem ser completadas após o prazo de apresentação:

Ao critério do comprador, todos os documentos em falta relacionados com o proponente poderão ser apresentados posteriormente.

Informações adicionais: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Condições do contrato:

A execução do contrato tem de ser efetuada no âmbito de programas de emprego protegido: Não

Faturação eletrônica: Necessário

Serão utilizadas encomendas eletrônicas: sim

Será utilizado o pagamento eletrônico: sim

5.1.15. Técnicas

Acordo-quadro:

Inexistência de acordo-quadro

Informações sobre o sistema de aquisição dinâmico:

Inexistência de sistema de aquisição dinâmico

5.1.16. Informações adicionais, mediação e recurso

Instância de recurso: Regierung von Oberbayern / VK Südbayern

Informações sobre os prazos de recurso: Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße Gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§156 GWB) Vergabekammer Südbayern, 80534 München, Tel 089/2176-2411, Fax 089/2176-2847 Der Antrag ist zulässig, solange die Vergabestelle noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem die Vergabestelle die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung mit den nach § 134 GWB erforderlichen Angaben informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei der Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor

Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber der Vergabestelle nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação: Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso: Regierung von Oberbayern / VK Südbayern

8. Organizações

8.1. ORG-0001

Nome oficial: Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen

Número de registo: 42e02294-7da4-4a8b-956b-4d95ccfeb499

Endereço postal: Prinzregentenstraße 18

Cidade: München

Código postal: 80538

Subdivisão do país (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

País: Alemanha

Correio eletrónico: vergabestelle@kbo.de

Telefone: +49 8945620

Endereço Internet: <https://kbo.de>

Funções desta organização:

Adquirente

8.1. ORG-0002

Nome oficial: Regierung von Oberbayern / VK Südbayern

Número de registo: 1ccd9cf5-0965-4a47-97f5-d7e0b23b2273

Departamento: Vergabekammer Südbayern

Cidade: München

Código postal: 80534

Subdivisão do país (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

País: Alemanha

Ponto de contacto: Vergabekammer Südbayern

Correio eletrónico: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Endereço Internet: <https://regierung.oberbayern.bayern.de>

Funções desta organização:

Instância de recurso

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso

8.1. ORG-0003

Nome oficial: Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen

Número de registo: a49a6d06-f1a5-44fc-9f07-98532ebf3b5a

Departamento: Vergabestelle

Endereço postal: Prinzregentenstr. 18

Cidade: München
Código postal: 80538
Subdivisão do país (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
País: Alemanha
Ponto de contacto: Vergabestelle
Correio eletrónico: vergabestelle@kbo.de
Telefone: +49 8945620
Endereço Internet: <https://kbo.de>

Funções desta organização:

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação

8.1. ORG-0004

Nome oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registo: 0204:994-DOEVD-83

Cidade: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisão do país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemanha

Correio eletrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefone: +49228996100

Funções desta organização:

TED eSender

Informações sobre o anúncio

Identificador/versão do anúncio: 3f1b4d11-ec23-452a-9fcc-dc6b9519ba7a - 01

Tipo de formulário: Concurso

Tipo de anúncio: Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal

Subtipo de anúncio: 16

Data de envio do anúncio: 11/03/2026 09:18:31 (UTC+01:00) hora da Europa Central, hora de verão da Europa Ocidental

Línguas em que o presente anúncio está oficialmente disponível: alemão

Número de publicação do anúncio: 171942-2026

N.º de edição do JO S: 50/2026

Data de publicação: 12/03/2026